

Stuttgart, 18.09.2023

## Teilhaushalt 320 – Amt für öffentliche Ordnung: Bericht zu Budget und Stellen“

### Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2024/2025

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	20.09.2023

#### Bericht

Mit dieser Vorlage wird über den aktuellen Umsetzungsstand der zum Doppelhaushalt 2022/2023 erfolgten und beschlossenen Budgetveränderungen für Maßnahmen und Projekte sowie über die Besetzung der zum letzten Stellenplan neu beschlossenen Stellen berichtet.

Darüber hinaus erfolgt eine Darstellung der berücksichtigten Veränderungen in den Ämterbudgets, ohne die Grüne Liste, zum Doppelhaushalt 2024/2025.

#### 1. Budget zum Doppelhaushalt 2022/2023:

Der Rückblick auf die Budgetveränderungen im Doppelhaushalt 2022/2023 und der Umsetzungsstand der damit finanzierten Maßnahmen sind in der **Anlage 1** dargestellt.

Die eingeplanten Immobilienprojekte für das Bürgerbüro Mitte (Umzug in die Torstraße 15) und die Ausländerbehörde (Umzug in die Decker-/Nauheimer Straße) konnten nicht verwirklicht werden. Das Bestandsgebäude Nauheimer Straße 100 hatte sich im Planungsprozess als ungeeignet für den Publikumsbetrieb erwiesen. In der Torstraße 15 wurde zwar erheblicher Sanierungsbedarf erkannt, die für das Bürgerbüro erforderliche Ertüchtigung jedoch nicht begonnen. Für beide Projekte waren konsumtive und investive Mittel eingeplant gewesen, die für diesen Zweck nicht abgeflossen sind.

Trotz technischer Unterstützung durch online-Terminvergabe und einer internetbasierten Warteampel können regelmäßig beim Bürgerbüro, der Ausländerbehörde und der Kfz-Zulassung nicht alle Wartenden bedient werden. Die Präsenz von Sicherheitskräften vermeidet dabei Auseinandersetzungen um die Reihenfolge in der Warteschlange, ermöglicht rechtzeitige Information über die Anzahl der verfügbaren Bedienplätze oder alternative Bürgerbüro-Standorte. Waren bis 2021 Sicherheitskräfte noch überwiegend wegen der

Corona-Bestimmungen eingesetzt, sind es inzwischen die Kundensteuerung, -information und Konfliktvermeidung. Insofern war eine Ausweitung auf alle Bürgerbüros erforderlich.

Die Restmittel aus den Immobilienprojekten wurden zum erforderlichen Budgetausgleich herangezogen. Die Notwendigkeit hatte sich insbesondere aus dem ausgeweiteten Sicherheitsdienst ergeben.

Die neu hinzugekommene Pauschale von 1 Mio. EUR für Sicheres und Sauberes Stuttgart wird primär für Projekte der Stabsstelle Sicherheitspartnerschaft in der Kommunalen Kriminalprävention eingesetzt. Beauftragt wurde ein Sicherheitsdienst mit der City-Streife am Schlossplatz, Feuersee und Marienplatz, um faktisch eine Nachtwächterfunktion wahrzunehmen. Bestritten wurden damit auch kriminalpräventive Projekte in Zusammenarbeit mit der Mobilen Jugendarbeit zur Belebung des kleinen Schlossplatzes und Aktionen zu öffentlichem Graffiti sowohl zur Beseitigung als auch zur Gestaltung einer S-Bahn-Unterführung (Sommerrain).

## **2. Sachstand der bereits berücksichtigten Veränderungen zum Doppelhaushalt 2024/2025**

Vorgenommene Budgetveränderungen im Rahmen der Aufstellung des Doppelhaushaltsplanentwurfs 2024/2025 sind in **Anlage 2** dargestellt.

## **3. Erfolgte Stellenschaffungen und Stand der Stellenbesetzung:**

Die erfolgten Stellenschaffungen und der Stand der Stellenbesetzungen zum Doppelhaushalt 2022/2023 sind in der **Anlage 3** dargestellt.

### **Finanzielle Auswirkungen**

vgl. Anlage 2

### **Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

Die Referate AKR und WFB haben die Vorlage mitgezeichnet.

### **Vorliegende Anfragen/Anträge:**

## **Erledigte Anfragen/Anträge:**

Dr. Clemens Maier  
Bürgermeister

Anlagen

3

<Anlagen>